

LAG AktivRegion Ostseeküste e. V. | Knüll 4 | 24217 Schönberg

An die Mitglieder
der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)
AktivRegion Ostseeküste e. V.

Regionalmanagement | Geschäftsstelle
c/o M+T Markt und Trend GmbH
Brachenfelder Str. 45 | 24534 Neumünster
Tel. 0 43 21 – 96 56 11-14 | Swea Evers
Fax 0 43 21 – 96 56 11-99
evers@marktundtrend.de
www.aktivregion-ostseekueste.de

Schönberg, 03.11.2022

**Protokoll zur 46. Mitgliederversammlung am 02.11.2022 um 17:00 Uhr
im EG-Sitzungssaal des Rathauses Schönberg**

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder

- | | |
|--|-------|
| 1. Herr Sönke Körber, Amt Probstei | (GO) |
| 2. Herr Roland Feichtner, Gemeinde Dannau | (GO) |
| 3. Frau Angela Maaß, Gemeinde Probsteierhagen | (GO) |
| 4. Frau Ulrike Raabe, Amt Selent-Schlesien | (GO) |
| 5. Frau Hildegard Mersmann, Gemeinde Mönkeberg | (GO) |
| 6. Herr Jochen Abel, Wirtschaftsvereinigung Handwerk, Handel und Gewerbe | (NGO) |
| 7. Frau Grit Wenzel, Hohwachter Bucht Touristik GmbH | (NGO) |
| 8. Frau Anna Meyer-Band, Privatperson | (NGO) |
| 9. Frau Dr. Christine Künzel, KVHS e.V. Plön | (NGO) |
| 10. Frau Rebecca Jonsson, Privatperson | (NGO) |
| 11. Frau Nicole Wedemeyer, Privatperson | (NGO) |
| 12. Herr Heiner Lamp, Bauernbezirksverband Probstei | (NGO) |

Beratende Mitglieder

13. Herr Stefan Lansberg, LLUR Flintbek
14. Frau Swea Evers, Regionalmanagement

Gäste/nicht stimmberechtigte Mitglieder

15. Frau Brigitte Vöge-Lesky, Gemeinde Krumbek
16. Frau Juleika Walther, M+T Markt und Trend GmbH

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der Sitzung vom 29.09.2022
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Projektanträge (Stand 18.10.2022)

- 4.1) Fördermittelerhöhung des bereits verabschiedeten Projektes:
 „Neubau eines Abenteuerkinderspielplatzes in Schönberg/Holm
 Antragsteller: Gemeinde Ostseebad Schönberg
 - 4.2) „CoWorking Space Probstei“; Antragsteller: Sausewind GmbH Co KG
5. Verschiedenes

TOP 1) Begrüßung

Herr Körber eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Es wird darauf hingewiesen, dass frist- und formgerecht zur Mitgliederversammlung eingeladen wurde und dass die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist.

Herr Abel ist noch nicht anwesend. Erscheint bei TOP 5.

TOP 2) Protokoll der Sitzung vom 29.09.2022

Das Protokoll vom 29.09.2022 wird in vorliegender Form genehmigt.

TOP 3) Genehmigung der Tagesordnung

Herr Körber berichtet, dass das Projekt „DORVhs – Strukturentwicklungsplan für den Verbund der Volkshochschulen im Kreis Plön“ welches bereits in der letzten Mitgliederversammlung beschlossen wurde nochmal beschlossen werden muss, da ansonsten das Projekt nicht gefördert werden kann. Es handelt sich bei dem Projekt um ein Kooperationsprojekt mit der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz. Die AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz wird das Projekt erst nach dem Stichtag 15. Oktober 2022 beschließen. Somit muss das Projekt auch nach dem Stichtag bei der AktivRegion Ostseeküste beschlossen werden. Seit dem Stichtag 15. Oktober befinden sich die gesamten Restmittel der AktivRegionen aus Schleswig-Holstein in einen landesweiten Topf. Aus diesem Topf können sich alle AktivRegionen noch bis zum 31.03.2023 bedienen. Der Topf beinhaltet Restmittel von ca. 3 Millionen Euro.

Beantragt wird ein neuer Tagesordnungspunkt 4.3. bei dem über das Projekt neu beschlossen wird.

Das Abstimmungsergebnis lautet:

Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
100%	100 %	0 %	0 %	51%
Bemerkungen (z. B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung)	Die Beschlussfassung erfolgte satzungsgemäß durch die Mitgliederversammlung nach Stimmengewichtung. Der Anteil von 51% der WISO-Partner ist durch Satzung gesichert. Die Versammlung war beschlussfähig.			

Bei den Mitgliedern lag kein Interessenskonflikt vor.

Die Änderung der Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 4) Projektanträge (Stand 18.10.2022)

**4.1) Fördermittelerhöhung des bereits verabschiedeten Projektes:
„Neubau eines Abenteuerkinderspielplatzes in Schönberg/Holm
Antragsteller: Gemeinde Ostseebad Schönberg**

Herr Körber berichtet, dass das Projekt bereits in der letzten Mitgliederversammlung vorgestellt und beschlossen wurde.

Gefördert werden soll ein neuer Abenteuerspielplatz am Kapellenweg in Schönberg/Holm. Inspiriert von den Dünen der Ostsee die sich auf dem Spielplatz in Form von wellenförmigen Hügeln erstrecken soll dort ein Ort für kleine Entdecker und Abenteurer entstehen. Bunt bemalte Mikadostäbchen sollen in den Dünen stecken. Aus ihnen können Tipis, Balancierstrecken und ein Kletterturm mit Hängebrücke entstehen.

Der Spielplatz soll grob in drei Bereiche gliedert werden: Die Spieldünen, den Naturlehrpfad für freies Spiel sowie den Kletterparcours im Wald.

Zwischen den Spieldünen sollen sich verschiedene Spielbereiche mit Sandflächen, einem Kletterturm mit Hängebrücke, 2 x Balancierstrecke, einem Tunnel, einer Kletterkugel sowie eine rollstuhlgerechte Hangrutsche, Nestschaukel und einem Sandtisch befinden. Die Dünen werden mit verschiedenen duftenden Sträuchern, Beerenobst, Obstbäumen sowie Stauden bepflanzt.

Auf dem Naturlehrpfad im südlichen Teil des Spielplatzes soll das freie Spiel fokussiert werden. Geplant ist einen Lagerplatz für Naturmaterialien wie Steine, Stämme und Stöcke. Gemähte Pfade im Bestandsgrün lassen Orte zum Höhlen Bauen und Erkunden entstehen. Zudem soll es einen beschilderten Naturlehrpfad mit Stationen geben.

Der Kletterparcours/Niedrigseilgarten aus Holz (ca.25 m lang) soll sich im östlichen Gehölzgürtel zwischen Bestandsbäumen wie Weide, Ahorn und Eiche befinden.

Der Spielplatz endet auf einer Wiesenlichtung mit einer Balkentreppe die zu einem Graben hinabführt um das sichere Spiel am Wasser erlebbar zu machen. Zudem soll es weitläufige Rasenflächen sowie vereinzelte Baumpflanzungen in Gruppen sowie 2 Picknickbänke geben.

Die beantragte Fördersumme von 50.000 Euro ist zu korrigieren, da die Bepunktung im Projektbewertungsbogen eine Förderung von 100.000 Euro zulässt.

Beschlossen werden muss die Erhöhung der Fördermittel von 50.000 auf 100.000 Euro, wobei 50.000 Euro bereits gesichert sind. Die restlichen 50.000 Euro werden über den Landestopf beantragt.

Es folgen keine Fragen oder Anmerkungen. Der Punktevergabe im Projektbewertungsbogen wird zugestimmt.

Anschließend wird über den Projektantrag abgestimmt.

Das Abstimmungsergebnis lautet:

Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
100%	100 %	0 %	0 %	51%

Bemerkungen (z. B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung)	Die Beschlussfassung erfolgte satzungsgemäß durch die Mitgliederversammlung nach Stimmengewichtung. Der Anteil von 51% der WISO-Partner ist durch Satzung gesichert. Die Versammlung war beschlussfähig.
--	---

Bei den Mitgliedern lag kein Interessenskonflikt vor.
Der Projektantrag ist somit einstimmig verabschiedet.

4.2) „CoWorking Space Probstei“; Antragsteller: Sausewind GmbH Co KG

Herr Körber berichtet, dass das Projekt bereits in der letzten Mitgliederversammlung vorgestellt und beschlossen wurde. Bezüglich der Bepunktung des Projektvorhabens lag das Projekt in der Rankingliste auf dem letzten Platz und konnte somit nicht mehr über die Restmittel der AktivRegion Ostseeküste gefördert werden.

Somit wird jetzt die Förderung des Vorhabens über die Restmittel aus dem Landestopf beantragt.

Gefördert werden soll die Planung und der Neubau einer CoWorkingeinheit (2 Mobilcontainer) mit ca. 40m² Grundfläche inkl. Erschließung und technischer Erstausrüstung für den Coworkingbetreiber in Ratjendorf 15b, 24217 Krumbek. Ziel ist es für CoWorker:innen eine Möglichkeit zu schaffen, unabhängig der Urlaubsplanungen, ihren Arbeitsschwerpunkt in diese Tourismusregion verlagern um Wohnen und Arbeiten zu verbinden.

Es folgen keine Fragen oder Anmerkungen. Der Punktevergabe im Projektbewertungsbogen wird zugestimmt.

Anschließend wird über den Projektantrag abgestimmt.

Das Abstimmungsergebnis lautet:

Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
100%	86,78 %	13,22 %	0 %	51%
Bemerkungen (z. B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung)	Die Beschlussfassung erfolgte satzungsgemäß durch die Mitgliederversammlung nach Stimmengewichtung. Der Anteil von 51% der WISO-Partner ist durch Satzung gesichert. Die Versammlung war beschlussfähig.			

Bei den Mitgliedern lag kein Interessenskonflikt vor.
Frau Meyer-Band, Herr Lamp und Herr Feichtner haben gegen das Projekt gestimmt.
Der Projektantrag ist somit verabschiedet.

NEU: 4.3)

„DORVhs – Strukturentwicklungsplan für den Verbund der Volkshochschulen im Kreis Plön“; Antragsteller: Kreisvolkshochschule Plön e.V.

Wie bereits bei TOP 3 beschrieben, muss über das Vorhaben nochmal neu abgestimmt werden.

Geplant ist die Durchführung einer Bedarfsanalyse zur personellen, räumlichen und finanziellen Situation der Volkshochschulen im Verbund der KVSH Plön. Es soll ein Strukturentwicklungsplan für den Verbund der Volkshochschulen im Kreis Plön entwickelt werden. Das Vorhaben soll beispielsweise der Unterstützung von Beratung dienen sowie der Sicherung des Erhaltes und der Nachfolge der Leitungen und Vorstände der VHSn.

Der innovative Ansatz liegt darin, nicht zu warten, bis kleinere Volkshochschulstandorte aufgrund ihrer prekären Situation geschlossen werden müssen. Vielmehr soll verantwortungsvoll und präventiv gehandelt werden, um ein breitgefächertes Bildungsangebot im ländlichen Raum weiterhin aufrecht erhalten zu können.

Es folgen keine Fragen oder Anmerkungen. Der Punktevergabe im Projektbewertungsbogen wird zugestimmt.

Anschließend wird über den Projektantrag abgestimmt.
Frau Künzel hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Das Abstimmungsergebnis lautet:

Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
100%	100 %	0 %	0 %	51%
Bemerkungen (z. B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung)	Die Beschlussfassung erfolgte satzungsgemäß durch die Mitgliederversammlung nach Stimmengewichtung. Der Anteil von 51% der WISO-Partner ist durch Satzung gesichert. Die Versammlung war beschlussfähig.			

Bei den Mitgliedern lag kein Interessenskonflikt vor.
Der Projektantrag ist somit einstimmig verabschiedet.

Top 5) Verschiedenes

Herr Abel erscheint zur Sitzung.

Herr Körber berichtet über die Rückmeldung vom Ministerium bezüglich der Integrierten Entwicklungsstrategie, die am 29. Oktober 2022 per Mail erfolgte. Aktuell ist die Strategie noch nicht anerkannt und bedarf Optimierungen im Bereich der Mindestkriterien und Qualitätskriterien. Diese werden zeitnah korrigiert bzw. eingearbeitet. Am 16. November findet eine Infoveranstaltung vom Ministerium zu dem Thema statt.

Geplant ist die korrigierte Strategie noch in diesem Jahr fertig zu stellen. Diese wird dann aller Voraussicht nach zum 1. April 2023 anerkannt.

Frau Evers berichtet, dass es am 15. November wieder einen Arbeitskreis geben wird, bei dem voraussichtlich sechs Projekte vorgestellt werden. Die Einladung folgt.

Herr Körber bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme, wünscht einen guten Heimweg und schließt die Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Sönke Körber
Vorstandsvorsitzender
AktivRegion Ostseeküste e.V.

gez. Swea Evers
Regionalmanagerin/Protokollführung
AktivRegion Ostseeküste e.V.

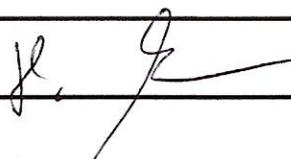
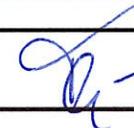
Mitgliederversammlung AktivRegion Ostseeküste e.V. am 02.11.2022

Zuordnung der NGOs zur Gruppe 1-3 im Entscheidungsgremium:

Gruppe 1: Daseinsvorsorge, (Lebenswerte Dörfer, Bürgerengagement, Grund- u. Nahversorgung, Kultur, Soziales, u.ä.)

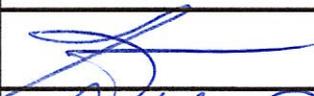
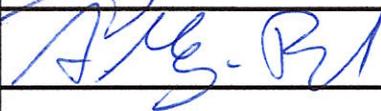
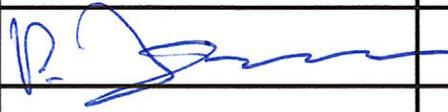
Gruppe 2: Tourismus, Bildung, Wirtschaft (Regionale Vermarktung, Land- u. Naturerlebnisse, regionale Talente u. Kompetenzen, u.ä.)

Gruppe 3: Klima, Energie, Mobilität (Klimaschutz, Energiesparen, Umwelt, Ressourcenschutz, u.ä.)

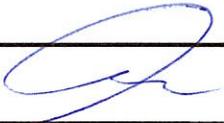
Gruppe	Öffentlicher Sektor Organisation	Vertreter/in			Unterschrift	Abstimmung	
		Anrede	Vorname	Name		Ja	Nein
-	Amt Probstei	Herr	Sönke	Körper			
-	Amt Selent-Schlesen	Frau	Ulrike	Raabe			
-	Gemeinde Giekau	Herr	Manfred	Koch			
-	Stadt Lütjenburg	Herr	Dirk	Sohn			
-	Gemeinde Schönkirchen	Herr	Gerhard	Radisch			
-	Gemeinde Heikendorf	Herr	Tade	Peetz			
-	Gemeinde Mönkeberg	Herr	Hildegard	Mersmann			
-	Ostseebad Schönberg	Frau	Peter A.	Kococinski			
-	Ostseebad Laboe	Frau	Marc	Wenzel			
-	Gemeinde Behrendorf	Herr	Manfred	Krumbeck			
-	Gemeinde Schwartbuck	Herr	Peter	Manzke			
-	Gemeinde Panker	Herr	Ewald	Schöning			
-	Gemeinde Hohwacht	Herr	Karsten	Kruse			
-	Gemeinde Hohenfelde	Frau	Gesa	Fink			
-	Gemeinde Dannau	Herr	Roland	Feichtner			
-	Gemeinde Blekendorf	Herr	Andreas	Köpke			

	Gemeinde Kletkamp	Herr	Bertram	Graf von Brockdorff			
	Gemeinde Högsdorf	Herr	Klaus-Peter	Klasen			
-	Gemeinde Klamp	Herr	Uwe	Nagel			
-	Gemeinde Helmstorf	Frau	Birgitta	Ford			
-	Gemeinde Tröndel	Herr	Volker	Schütte-Felsche			
-	Gemeinde Probsteierhagen	Herr	Angela	Maaß	<i>J. Maaß</i>		
	Gemeinde Stoltenberg	Herr	Lutz	Schlünsen			

Wirtschafts- und Sozialpartner		Vertreter/in					
Gruppe	Organisation	Anrede	Vorname	Name	Unterschrift		
1	Bezirksbauernverband Probstei		<i>Heinz</i>	<i>Lamp</i>	<i>H. Lamp</i>		
1	Deutscher Marinebund e. V.						
1	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönkirchen						
1	Ev.-Luth. Kirchenkreis Plön-Segeberg						
1	Förde Sparkasse						
1	Förderverein Fischereigeschichte Möltenort e. V.						
1	Förderverein Schloss Hagen e. V.						
1	Heinrich-Blunck-Stiftung – Künstlermuseum Heikendorf						
1	Museumshafen Probstei e.V.						

1	Probsteier Heimatmuseum e. V.					
1	Verein Verkehrsamateure und Museumsbahn e. V.					
1	Förderverein Hallenbad Laboe e.V.					
1	Trägerverein Elebniszentrum Fischerwelt Möltenort e.V.					
1	Laboer lachmöwen e.V					
1	Herr Jürgen Wolff, 24235 Wendtorf					
1	Verein "För Mönkeberg"					
1	Frau Nicole Wedemeyer					
1	Dorfgemeinschaft Sellin e.V.		Anna Meyer-Band			
1	Frau Sabine Ross					
1	Frau Rebecca Jonsson					
1	Frau Annette Blöcker					
1	Frau Charlotte Wiegert					
2	Verein der Feldmäuse e.V.					
2	DEHOGA Kreisverband Plön					
2	Fremdenverkehrsverein Ostseebad Heikendorf e. V.					
2	Gesellschaft der Freunde der mittelalterlichen Burg Lütjenburg e. V.					
2	Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein Schönberg e.V					

2	Handwerker- u. Gewerbeverein Laboe und Umgegend von 1919 e. V.					
2	Hohwachter Bucht Touristik GmbH					
2	Jobways - Personalmanagement					
2	Kreislandfrauenverband Plön					
2	Kreisreiterbund Plön e. V.					
2	Kurbetrieb Ostseebad Laboe					
2	NaturErleben Hohenfelde e.V.					
2	Reiterverein Lütjenburg-Mühlenfeld e. V.					
2	Schleswig-Holsteinisches Eiszeitmuseum e. V.					
2	Tourismusverband Probstei e. V.					
2	Tourist-Service Ostseebad Schönberg					
2	Kreisvolkshochschule Plön e.V.	Frau Dr. Christine	Künzel			
3	VR Bank Ostholstein Nord – Plön eG					
3	Gemeindewerke Heikendorf					
3	Handels- und Gewerbeverein Heikendorf e. V.					
3	Kreishandwerkerschaft Ostholstein/Plön					
3	NABU Schleswig-Holstein e.V. / Kreis Plön					
3	Unternehmensverband Ostholstein-Plön					

3	NABU Lütjenburg					
3	Wirtschaftsvereinigung Handwerk, Handel und Gewerbe Lütjenburg e. V.	Jodet	Abel			ab Top5

Beratende Mitglieder		Vertreter/in				
Gruppe	Organisation	Anrede	Vorname	Name	Unterschrift	
-	LLUR Flintbek		Stefan	Lanoberg		
-	Wirtschafts-förderungsagentur (WFA) Kreis Plön					

-	Kreis Plön					
-	Amt Schrevenborn					
-	Amt Lütjenburg					

Gäste		Vertreter/in				
Gruppe	Organisation	Anrede	Vorname	Name	Unterschrift	
-	Gemeinde Barsbek	Herr	Timo	Schlabritz		
-	Gemeinde Bendfeld	Herr	Ingo F.	Lage		

-	Gemeinde Brodersdorf	Herr	Ferdinand	Mülder von Guerad			
-	Gemeinde Fahren	Herr	Heino	Schnoor			
-	Gemeinde Fiefbergen	Frau	Silke	Lorenzen			
-	Gemeinde Höhndorf	Herr	Marco	Eck			
-	Gemeinde Köhn	Herr	Alwin	Leber			
-	Gemeinde Krokau	Herr	Markus	Sinjen			
-	Gemeinde Krumbek	Frau	Brigitte	Vöge-Lesky	<i>B. Vöge-Lesky</i>		
-	Gemeinde Lutterbek	Herr	Wolf	Mönkemeier			
-	Gemeinde Passade	Herr	Gerd	Rönnau			
-	Gemeinde Prasdorf	Herr	Matthias	Gnauck			
-	Gemeinde Stakendorf	Herr	Ernst	Hansen			
-	Gemeinde Stein	Herr	Peter	Dieterich			
-	Gemeinde Wendtorf	Herr	Claus	Heller			
-	Gemeinde Wisch	Frau	Verena	Sapia			
-	Gemeinde Dobersdorf	Frau	Britta	Mäver-Block			
-	Gemeinde Fargau-Pratjau	Herr	Hans-Joachim	Lütt			
-	Gemeinde Lammershagen	Herr	Bernd	Oelke			
-	Gemeinde Martensrade	Frau	Ulrike	Raabe			

-	Gemeinde Mucheln	Herr Dr.	Wolfgang	Junge			
-	Gemeinde Schlesen	Frau	Anja	Funk			
-	Gemeinde Selent	Frau	Sabine	Tenambergen			
-	MKT	Frau	Julike	Walther	<i>[Signature]</i>		
-	Regionalmanagement	Frau	Swea	Evers	<i>[Signature]</i>		
-							
-							
-							
-							
-							
-							
-							
-							
-							
-							
-							